



**Sammlung von Arbeitsblättern
zum Thema «Rinder»**

- Die Rinderfamilie**
- Rinderrassen**
- Melken**
- Feines für die Kuh**
- Der Wiederkäuer**
- Weitere Unterrichtsmaterialien zum
Thema «Rinder»**

Bezug zum Lehrplan 21:

D.2.B.1. Verstehen von Sachtexten

Die Schülerinnen und Schüler ...

b.) können kurze Sätze zu einem Sachthema mit Bild-Unterstützung
oder unter Anleitung verstehen.

können wichtige Wörter zum behandelten Thema lesen und
verstehen.

d.) können aus kurzen, mit Titel und Absätzen übersichtlich
strukturierten und illustrierten Sachtexten wesentliche
Informationen entnehmen.



Kindergarten/Unterstufe

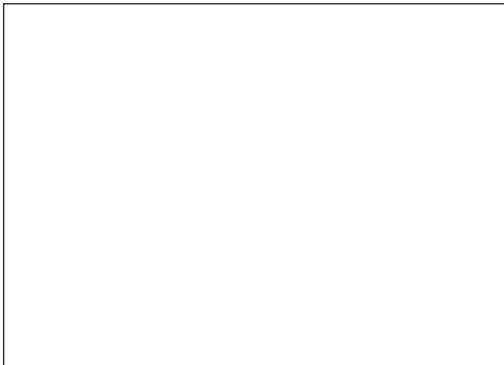
Name: _____

Die Rinderfamilie

Aufgabe 1

Lies die drei Texte aufmerksam durch. Klebe jeweils das passende Bild dazu.

1 Von der Geburt bis zum Alter von einem halben Jahr wird ein Jungtier **Kalb** genannt. Bei der Geburt wiegt es 40–50 kg. Ein Kalb braucht in der ersten Woche täglich 5–6 Liter Milch.



2 Das Jungtier wird von einem halben Jahr bis zu zweieinhalb Jahren **Rind** genannt. Es wird zur **Kuh**, wenn es im Alter von 2–3 Jahren sein erstes Kalb bekommt. Damit setzt auch die Milchproduktion ein. Die Kuh kann jetzt zum ersten Mal gemolken werden. Milchkühe werden im Durchschnitt 8–10 Jahre alt.

3 Das männliche Kalb nennt man Stierkalb. Mit 2–3 Jahren ist es erwachsen und wird **Stier** oder «**Muni**» genannt.



Aufgabe 2

Wie viel Mal findest du insgesamt das Wort **Kalb** im Text der Aufgabe 1? Zähle das Wort und schreibe die Anzahl auf.

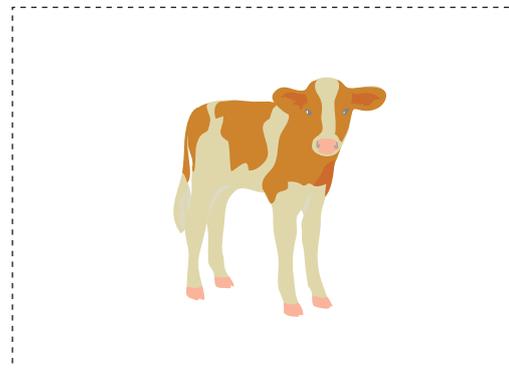
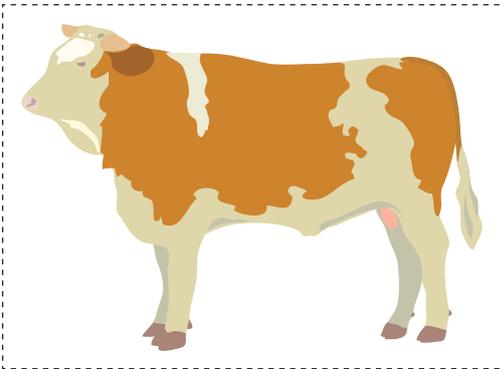
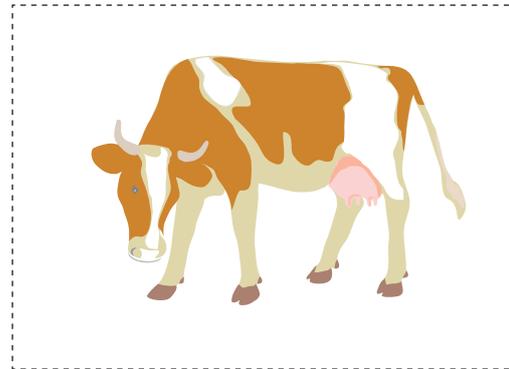
Kalb: _____



Kindergarten/Unterstufe

Name: _____

Die Rinderfamilie

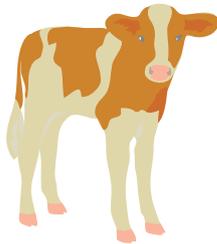




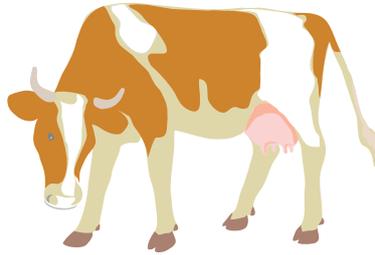
Lösung

Die Rinderfamilie

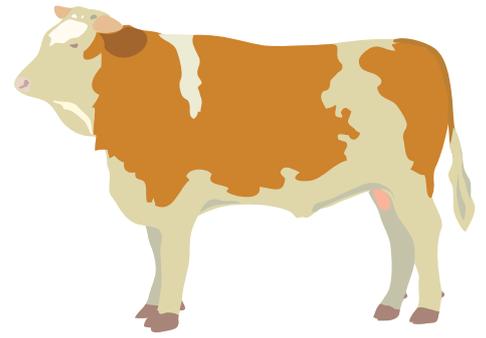
Aufgabe 1



Kalb



Kuh



Stier oder «Muni»

Aufgabe 2

1 Von der Geburt bis zum Alter von einem halben Jahr wird ein Jungtier **Kalb** genannt. Bei der Geburt wiegt es 40–50 kg. Ein **Kalb** braucht in der ersten Woche täglich 5–6 Liter Milch.

2 Das Jungtier wird von einem halben Jahr bis zu zweieinhalb Jahren Rind genannt. Es wird zur Kuh, wenn es im Alter von 2–3 Jahren sein erstes **Kalb** bekommt. Damit setzt auch die Milchproduktion ein. Die Kuh kann jetzt zum ersten Mal gemolken werden. Milchkühe werden im Durchschnitt 8–10 Jahre alt.

3 Das männliche **Kalb** nennt man Stierkalb. Mit 2–3 Jahren ist es erwachsen und wird Stier oder «Muni» genannt.

Kalb: 4x

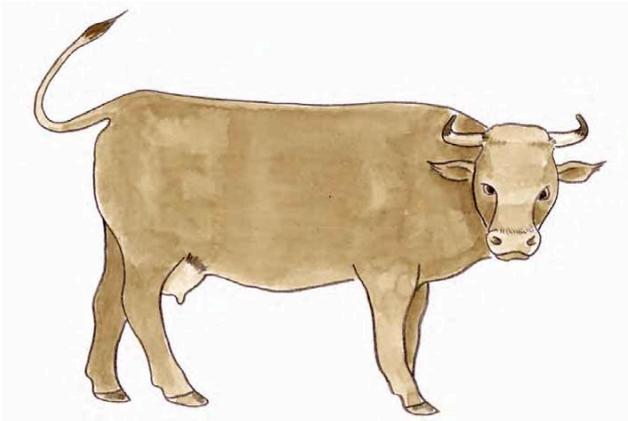


Kindergarten/Unterstufe

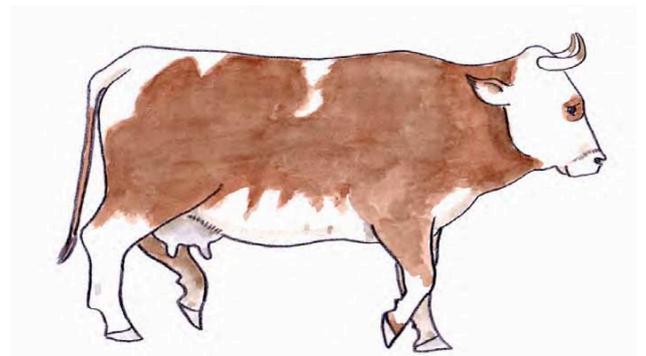
Name: _____

Rinderrassen

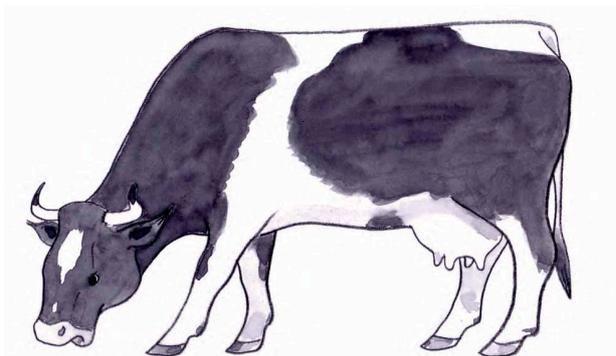
Das sind die häufigsten Rinderrassen der Schweiz:



Braunvieh
Milch- und Fleischviehrasse



Simmentaler Fleckvieh
Milch- und Fleischviehrasse



Holsteinvieh
Milchviehrasse



Eringervieh
Milch-, Fleisch- und Kampfviehrasse



Kindergarten/Unterstufe

Name: _____

Rinderrassen

Aufgabe

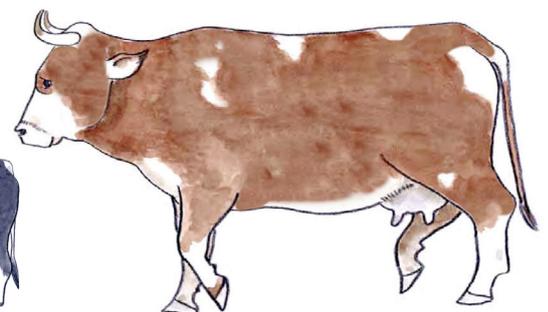
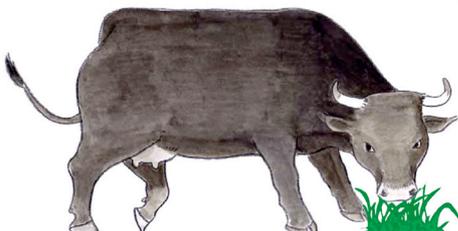
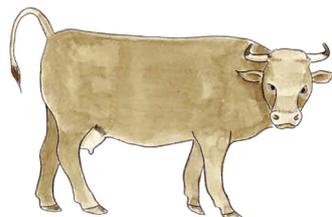
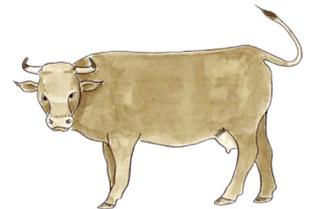
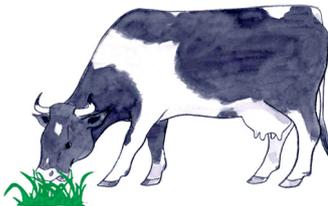
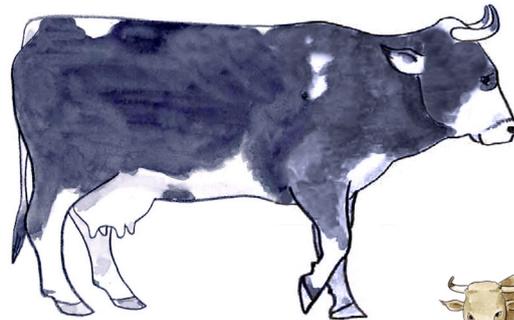
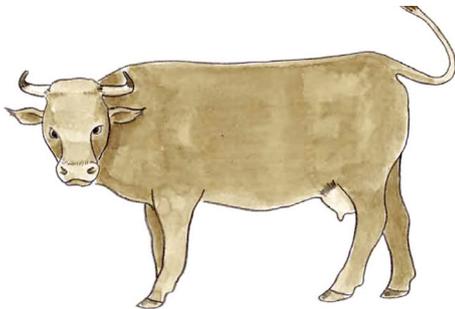
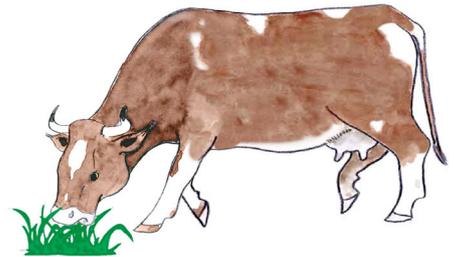
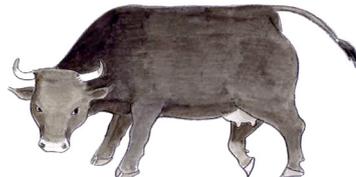
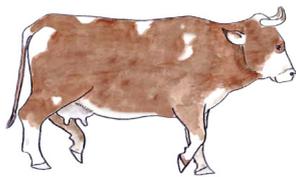
Wie viele Kühe halten den Schwanz in die Höhe? _____

Wie viele Kühe auf dem Bild fressen Gras? _____

Wie viele Kühe laufen geradeaus und schauen nach vorn? _____

Wie viele Kühe haben Flecken? _____

Wie viele Kühe schauen dich an? _____





Kindergarten/Unterstufe

Lösung

Rinderrassen

- Wie viele Kühe halten den Schwanz in die Höhe? **5**
- Wie viele Kühe auf dem Bild fressen Gras? **3**
- Wie viele Kühe laufen geradeaus
und schauen nach vorn? **4**
- Wie viele Kühe haben Flecken? **6**
- Wie viele Kühe schauen dich an? **5**



Kindergarten/Unterstufe

Name: _____

Melken



Aufgabe 1

Die Kuh kann von Hand oder mit der Maschine gemolken werden. Welcher der sechs Sätze passt zu welcher Melkart? Schreibe die ganzen Sätze am richtigen Ort in die Tabelle:

- 1 Die Milch wird im Eimer gesammelt.
- 2 Das Melken dauert sehr lange.
- 3 Die Milch fliesst durch Schläuche in den Milchtank.
- 4 Für das Melken wird eine Pumpe mit vier Zitzenbechern benötigt.
- 5 Das Melken braucht Kraft in den Händen.
- 6 Das Melken geht schnell.

Melken von Hand	Melken mit der Maschine
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____



Kindergarten/Unterstufe

Name: _____

Melken

Aufgabe 2

Kannst du eine «Kuh» melken? Bastle ein Euter und probiere es aus!

Material

Gummihandschuh

Stecknadel

Eimer



Anleitung

- 1 Fülle den Gummihandschuh bis zur Hälfte mit Wasser. Verknote ihn vorsichtig.
- 2 Stelle einen Eimer bereit.
- 3 Stich mit der Stecknadel in vier Finger ein kleines Loch. Die Kuh hat vier Zitzen.
- 4 Nun kannst du mit dem Melken anfangen. Am besten hilft dir jemand dabei und hält das Euter über den Eimer. Gelingt dir das Melken?



Kindergarten/Unterstufe

Lösung

Melken

Aufgabe 1

Melken von Hand	Melken mit der Maschine
Die Milch wird im Eimer gesammelt.	Die Milch fließt durch Schläuche in den Milchtank.
Das Melken dauert sehr lange.	Das Melken geht schnell.
Das Melken braucht Kraft in den Händen.	Für das Melken wird eine Pumpe mit vier Zitzenbechern benötigt.



Kindergarten/Unterstufe

Name: _____

Feines für die Kuh

Aufgabe 1

Was frisst und trinkt eine Kuh? Kreise die richtigen Bilder ein.



das Salz



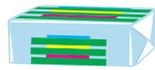
das Heu



die Milch



das Wasser



die Butter



der Knochen



das Gras



das Stroh



der Hase



das Jogurt



der Käse

Aufgabe 2

Kreuze die richtige Antwort an.

	richtig	falsch
Die Kuh trinkt Milch.		
Kühe lecken gerne Salz.		
Im Sommer fressen Kühe auf der Weide saftiges Gras.		
Die Kuh frisst pro Tag 10 kg Gras.		
Die Kuh trinkt täglich 30–40 Liter Wasser.		
Im Winter füttert der Bauer den Kühen Heu, Silage und Ergänzungsfutter.		
Gutes Futter ist wichtig für reichhaltige Milch.		
Kühe fressen Fleisch.		



Lösung

Feines für die Kuh

Aufgabe 1



das Salz



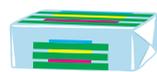
das Heu



die Milch



das Wasser



die Butter



der Knochen



das Gras



das Stroh



der Hase



das Jogurt



der Käse

Aufgabe 2

	richtig	falsch
Die Kuh trinkt Wasser .		X
Kühe lecken gerne Salz.	X	
Im Sommer fressen Kühe auf der Weide saftiges Gras.	X	
Die Kuh frisst pro Tag bis zu 100 kg Gras.		X
Die Kuh trinkt täglich 50 – 100 Liter Wasser.		X
Im Winter füttert der Bauer den Kühen Heu, Silage und Ergänzungsfutter.	X	
Gutes Futter ist wichtig für reichhaltige Milch.	X	
Kühe fressen kein Fleisch.		X



Kindergarten/Unterstufe

Name: _____

Der Wiederkäuer

Wie nutzt die Kuh Gras?

Die Kuh frisst Gras und schluckt es hinunter, ohne es zu kauen.

Sie würgt das Gras wieder hervor.

Sie zerkleinert das Gras mit den Mahlzähnen zu einem Brei.

Dem sagt man Wiederkäuen.

Sie schluckt den Brei hinunter.

Das Gras wird jetzt verdaut.

Was die Kuh nicht für sich braucht, wird ausgeschieden.

Aufgabe

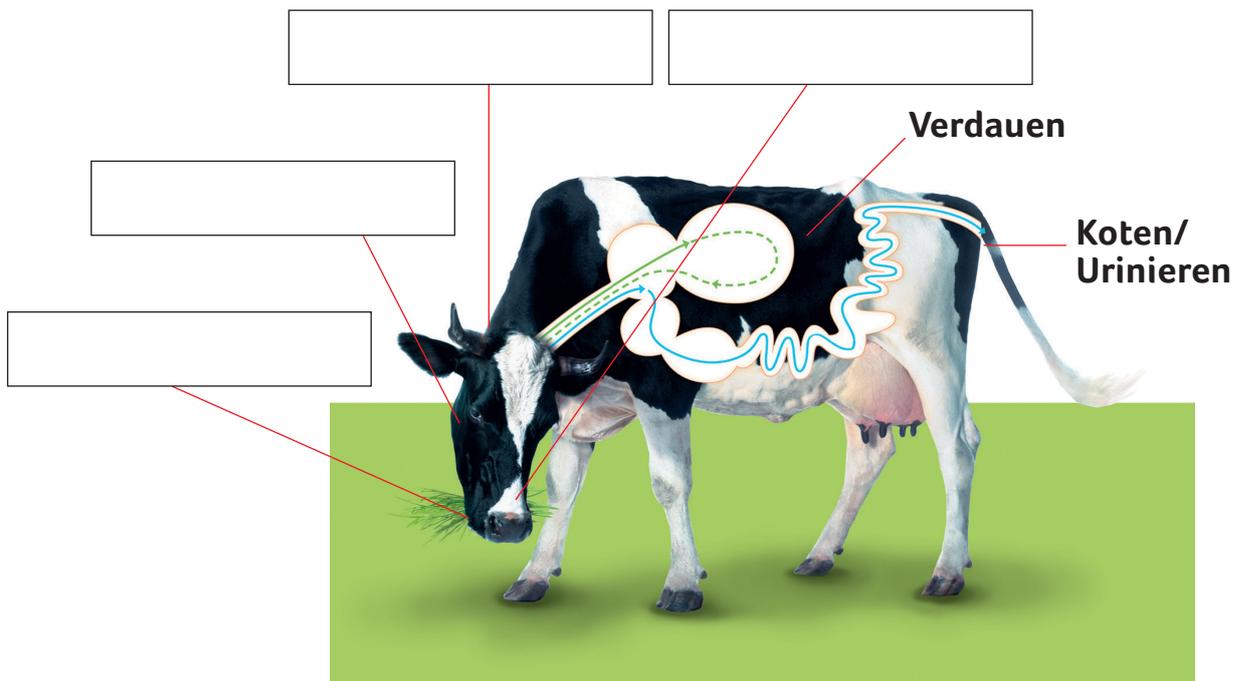
Schreibe die vier Wörter am richtigen Ort in die Kästchen.

Fressen

Schlucken

Kauen

Wiederkäuen





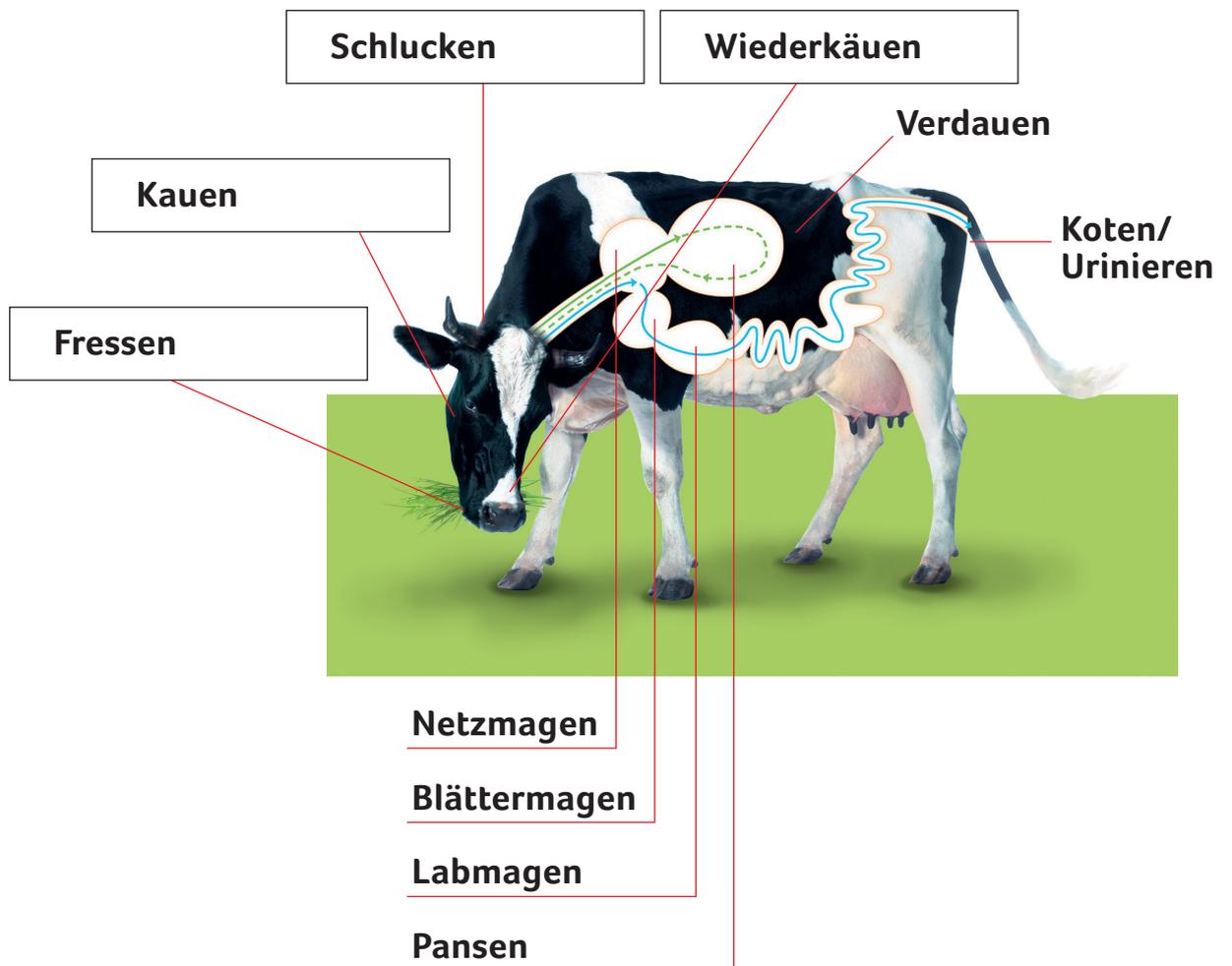
Lösung

Der Wiederkäuer



Hinweis

Unter www.swissmilk.ch/vomgrasinsglas gibt es einen Lehrfilm zum Thema «Vom Grasbüschel zum Kuhfladen – wie verdaut die Kuh?». Dauer: 3 Minuten.





Kindergarten/Unterstufe

Weitere Unterrichtsmaterialien zum Thema «Rinder»

Lernmedium und Lehrfilme

Mit dem kostenlosen Lernprogramm «Vom Gras ins Glas» für die Unter- und Mittelstufe durchlaufen die Kinder verschiedene Stationen auf dem Produktionsweg der Milch. Das Lernprogramm besteht aus einem Arbeitsheft, einer Arbeitsblättersammlung (inkl. Lösungen), einem Poster, einem Kommentar mit ergänzenden Informationen, einem Online-Lernprogramm sowie Lehrfilmen.

www.swissmilk.ch/vomgrasinsglas

Arbeitsblätter

Weitere Arbeitsblätter zum Thema können Sie downloaden unter:

www.swissmilk.ch/schule > Kindergarten&Unterstufe > Arbeitsblätter

Broschüren und Poster

Weitere Materialien zum Thema können Sie auf www.swissmilk.ch/shop gratis bestellen oder als PDF downloaden. Zum Beispiel passend zur Arbeitsblättersammlung:

– **Poster: «Mensch und Kuh. So funktioniert die Verdauung».**

Die Verdauung funktioniert bei der Kuh anders als beim Menschen. Das Poster zeigt die Unterschiede. Auf der Rückseite gibt es je zwei Arbeitsblätter pro Schulstufe.

Artikel Nr. 130441

– **Poster: «Kuh»**

Dekoratives Poster mit verschiedenen Kuhrassen.

Artikel Nr. 130646

Schule auf dem Bauernhof (SchuB)

Verlegen Sie Ihr Klassenzimmer für einen Tag auf den Bauernhof.

www.schub.ch